

1. Lauf der Bad Harzburger Sommerlaufserie

Am 29. Juni 2013 in Harlingerode
Von Süleyman Kuzguncu



LAV 07 Bad Harzburg führt neue Sommerlaufserie ein

Spannende Rennen und Landesbestzeiten im LAZ Harlingerode

Der LAV 07 Bad Harzburg hat erfolgreich die Auftaktveranstaltung der dreiteiligen Bad Harzburger Sommerlaufserie veranstaltet, die in diesem Jahr ihr Debüt feiert. Chef-Organisator Thomas Bertram hatte mit seinem Helferteam vor Ort alles im Griff und durfte 71 Teilnehmer aus 16 Vereinen im Leichtathletikzentrum Harlingerode begrüßen. Zur Freude der Athleten hielt das Wetter, sodass teils sehr starke Leistungen abgerufen werden konnten, die Eingang in die niedersächsische Bestenliste finden werden. „Man muss auf unterschiedlichen Strecken überzeugen, um die Serienwertung in seiner Altersklasse zu gewinnen“, so Bertram, der mit der Veranstaltung eine Sommerlaufserie für möglichst viele aus der Region attraktiv gestalten möchte. So lag der Schwerpunkt am ersten Abend der dreiteiligen Serie auf den Mittelstrecken. Am zweiten Abend wird es auf die Langstrecken gehen und der dritte und abschließende Tag ist für die Hürden- und Hindernisstrecken reserviert.

Große Spannung herrschte um die Harzer-League-Sonderwertung, bei der nach dem abschließenden Laufabend eine Geldsumme ausgeschüttet wird, sofern ein Mann bzw. eine Frau alle drei Wertungsläufe gewinnt. Am ersten Tag galt es, über die 1000 m Distanz zu triumphieren. Bei den Männern kam es zu einem spannenden Zweikampf zwischen Süleyman Kuzguncu vom Veranstalter und Andreas Piech vom TSV Brunkensen. Nachdem Piech zunächst das Rennen diktiert hatte, griff Kuzguncu in der letzten Runde an und gewann in 2:44,4 mit drei Sekunden Vorsprung. Bei den Frauen siegte mit Sabine Krumpen-Müller ebenfalls jemand vom Veranstalter, auch wenn sie nicht die schnellste Zeit insgesamt erlief. Dies gelang Liesbeth Schenk vom HLC



Viele Teilnehmer fanden sich beim Schülerlauf über 800 m der Mädchen U10.

Wernigerode, die als Jugendliche jedoch in die Sonderwertung noch nicht Frage kommt, da es ein falsches Signal bedeuten würde, bereits an Heranwachsende Geldsummen auszuschütten.

Ein qualitativ hochwertiges Rennen konnte in der männlichen U16 über 1000 m beobachtet werden, denn gleich zwei Landesbestzeiten wurden aufgestellt. Der für den LC BlueLiner startende und dem LAV-07-Kader angehörende Lukas Scholtysek lief in 2:54,6 nicht nur die drittschnellste Zeit der gesamten Veranstaltung, sondern hat damit nun auch die Landesführung in der M15 übernommen. Nicht unweit dahinter kam sein Trainingskollege Luca Zuchowski im Ziel an, der in 3:00,1 nun zweitbester Niedersachse aktuell ist. Die Landesbestzeit in der M14 erlief Linus Johannes Witzel vom LAV 07 in 3:06,9, der damit inzwischen zur niedersächsischen Spitze im Laufbereich angehört.

Im Schülerbereich bis U14 wurden 800 m Läufe ausgetragen. Die schnellste Zeit bei den Mädchen erlief Wiebke Wagner von der LG Braunschweig vor Laura Czesla (LAV 07). Schnellster Junge wurde Jan-Friedrich Doerks von der TSG Bad Harzburg, der sich im Endspurt gegen Tobias Bötticher (LAV 07) durchsetzte. Gleich 15 Kinder gingen in der jüngsten Altersklasse U10 an den Start. Während bei den Mädchen Julia Boetticher vom Veranstalter überzeugend gewann, triumphierte bei den Jungen Sören Jansen (TSG Bad Harzburg) mit einer hervorragenden Zeit von 3:12,1 für einen Schüler im Alter von gerade einmal sieben Jahren. Mit 11 Teilnehmern war auch die U12 quantitativ gut besetzt, wo Frederik Mantel (LAV 07) in 2:48,7 als Favorit sehr sicher gewann.

Der zweite Läuferabend wird am 21. August stattfinden und wird zugleich als Kreismeisterschaft der Langstrecken ausgetragen, weshalb sicherlich deutlich größere Teilnehmerfelder zu erwarten sein werden. Der LAV 07 möchte durch die Streckenvielfalt vielen Athleten aus der Region attraktive Startmöglichkeiten bieten.

[>Ergebnisse<](#) [>Fotos<](#) [>Presse-GZ<](#)